

ERIK REINHOLD & CORINNA POSINGIES

HERAUSFORDERUNGEN IM SCHULALLTAG

RESILIENZFÖRDERUNG
FÜR SCHÜLER:INNEN UND
LEHRKRÄFTE

Gemeinsam stark





DAS IST UNSER

PROGRAMM

1. Einführung
2. Herausforderungen
3. Pädagogische Maßnahmen
4. Resilienzförderung
5. Grenzen und Chancen
6. Abschluss und Ausblick



1. EINFÜHRUNG

ÜBER MICH

ERIK REINHOLD

- Lehramt für Chemie und Sozialkunde nach dem Jenaer Modell an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Erweiterungsfach Biologie an der Philipps Universität Marburg
- Berufsorientierung von Jugendlichen über das Jugendbildungswerk Marburg



ÜBER MICH

CORINNA POSINGIES

- Lehrerin für Grundschulen & Sek I
- Wissenschaftliche Mitarbeiterin am *Institute for Psychosocial Crisis Management (IPCM)* an der Medical School Hamburg
- Doktorandin; Philipps-Universität Marburg

- Ehrenamtliche Notfallseelsorgerin
- Ehrenamtliche Hospizbegleiterin

Corinna Posingies



1. Einführung

STUDIUM - PRAXIS

- Wissbegierige und motivierte Lerngruppen
- Optimaler Betreuungsschlüssel
- Methodenvielfalt
- Moderne Ausstattung der Räume/ Nutzung digitaler Medien



1. Einführung

STUDIUM - PRAXIS

- Heterogene Lerngruppen
- Individuelle Förderschwerpunkte
- Zeitmanagement/ Orga
- Pubertät/ soz. Umfeld
- Erlernen von Methoden
- Mangelnde Ausstattung der Lernräume



1. Einführung

STUDIUM - PRAXIS

- Wichtige Erfahrungswerte
- Theorie-Praxis-Verhältnis in der Lehrerausbildung
- Kritische Reflexion und Ausbildung der individuellen Lehrerpersönlichkeit



1. Einführung

SCHULALLTAG



1. Einführung

SCHULALLTAG

- Ständig neue Herausforderungen
- Verhältnis von Entspannung und Anspannung
- Stärken stärken!



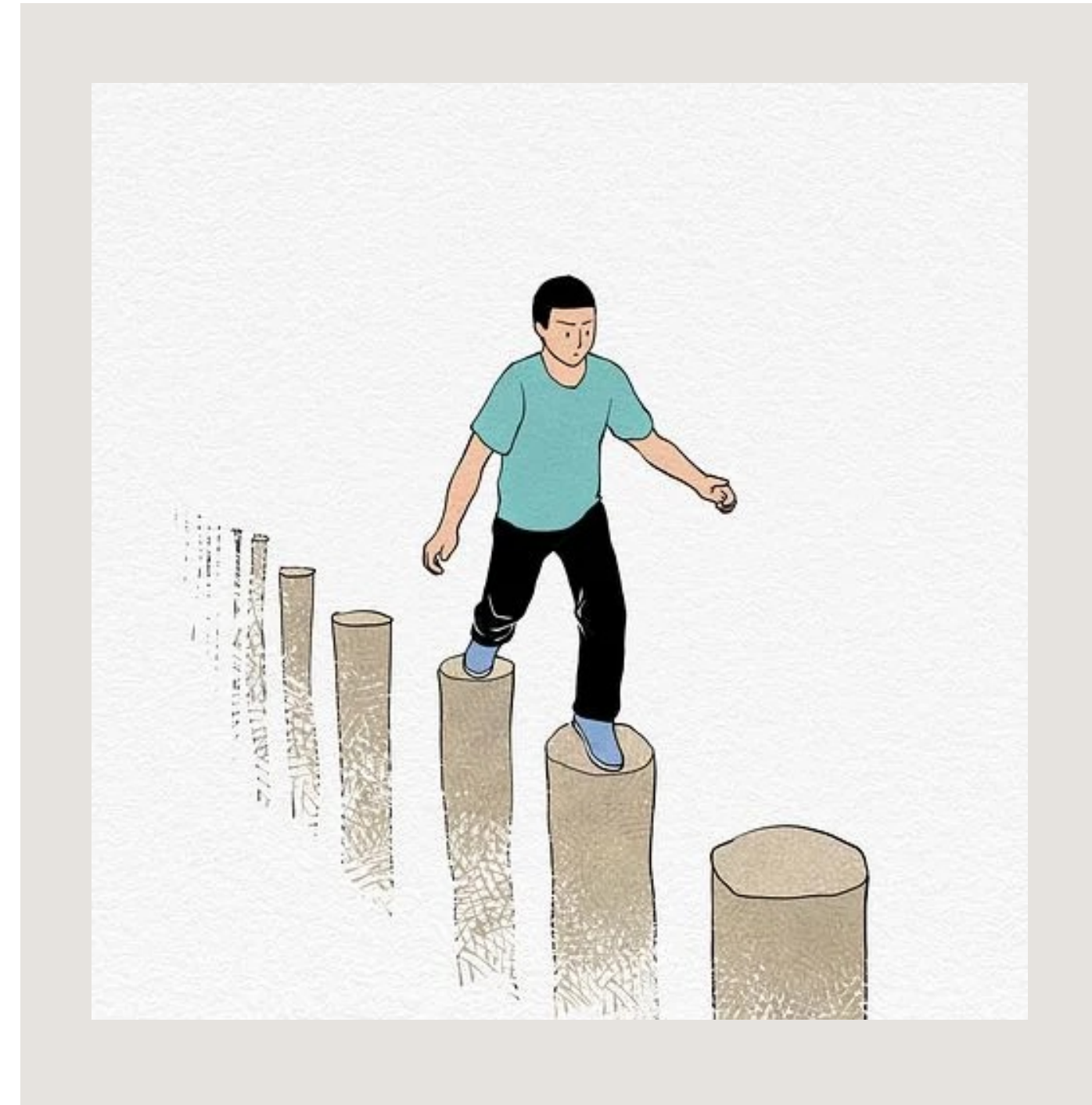


2. HERAUSFORDERUNGEN

2. Herausforderungen

HERAUSFORDERUNGEN FÜR ANGEHENDE LEHRKRÄFTE

- Präsenz und Thematisierung von gesellschaftlichen Krisen im Unterricht
- Integration
- Inklusion
- Lehrkräftemangel
- Digitalisierung
- Umgang mit Eltern

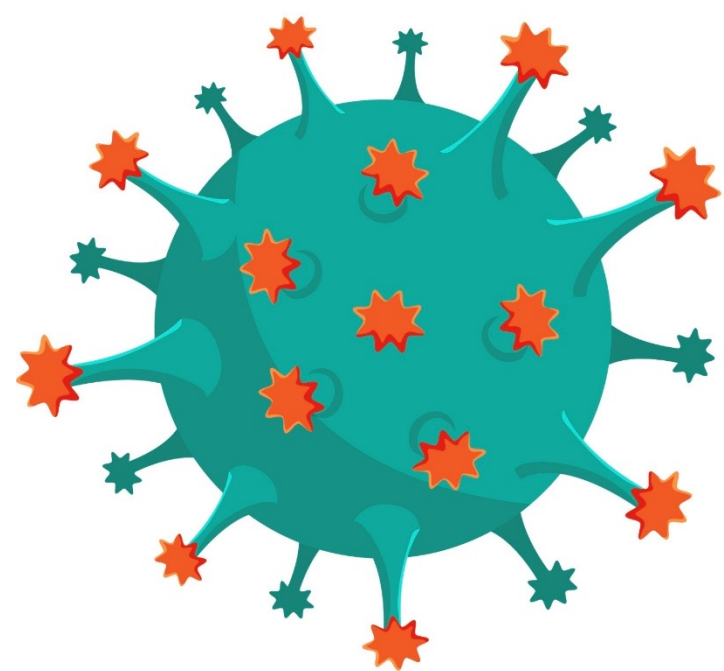


2. Herausforderungen für Lehrkräfte

HERAUSFORDERUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE

Was kann Schule in Krisenzeiten bieten?

Wie Kinder und Jugendliche gestärkt werden?



2. Herausforderungen

HERAUSFORDERUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE



- Krisenerleben ist immer individuell sehr unterschiedlich – abhängig von zahlreichen Moderatorvariablen (Persönlichkeit, Copingstrategien, Elternverhalten, sozioökonomischer Status usw.)
- Besonderheit bei Kindern: Kürzerer Lebensweg, dadurch hat ein „Krisenjahr“ eine völlig andere Bedeutung als für Erwachsene
- Krisenerleben ist altersspezifisch unterschiedlich – eigentlich müsste eine differenzierte Betrachtung erfolgen (Kleinkinder, Kinder im Kindergarten-, Grundschulalter usw.)

2. Herausforderungen

HERAUSFORDERUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE

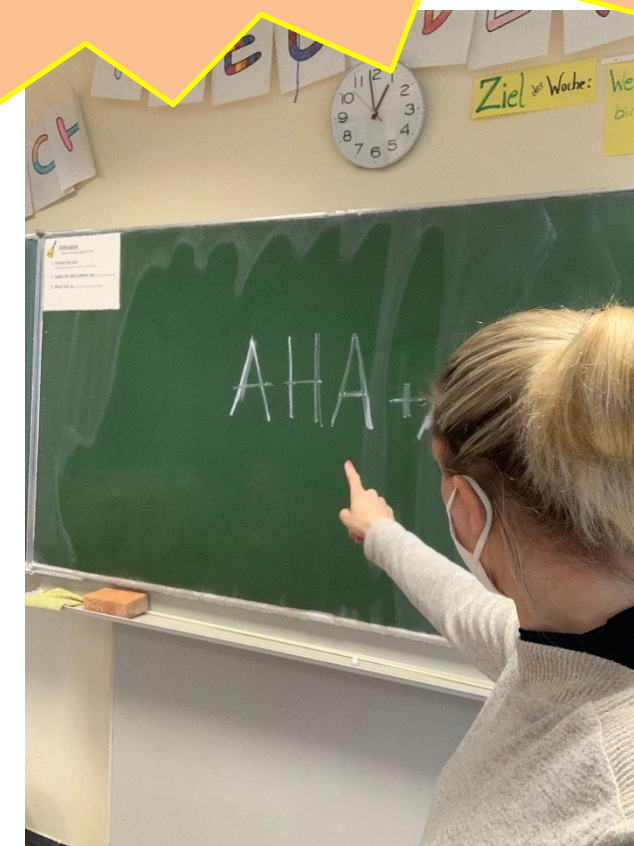
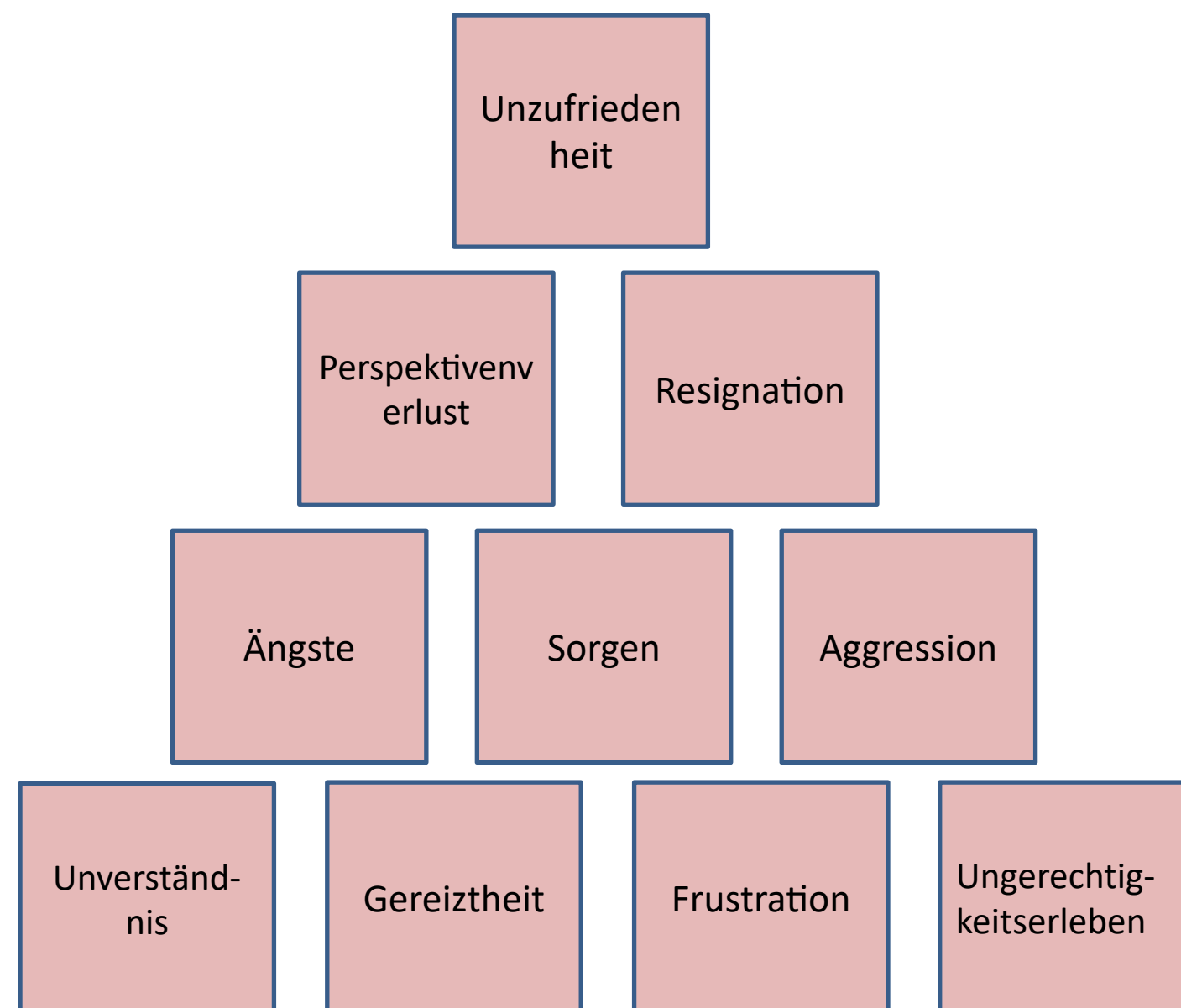
Diese **Pandemie** ist eine **Herausforderung** für die **gesamte Schulgemeinde!**

- Schülerinnen und Schüler
- Eltern
- Schulleitungsmitglieder
- Sozialarbeiter
- Schulbegleiter
- Hausmeister
- Verwaltungsangestellte
- Und vor allem für **LEHRKRÄFTE!**



2. Herausforderungen

HERAUSFORDERUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE





3. PÄDAGOGISCHE MAßNAHMEN

3. Pädagogische Maßnahmen

Mein Handwerkszeug

- Lernförderliches Klima
- Strukturierung und Aktivierung
- Differenzierung
- Förderung überfachlicher Kompetenzen



Classroom Management

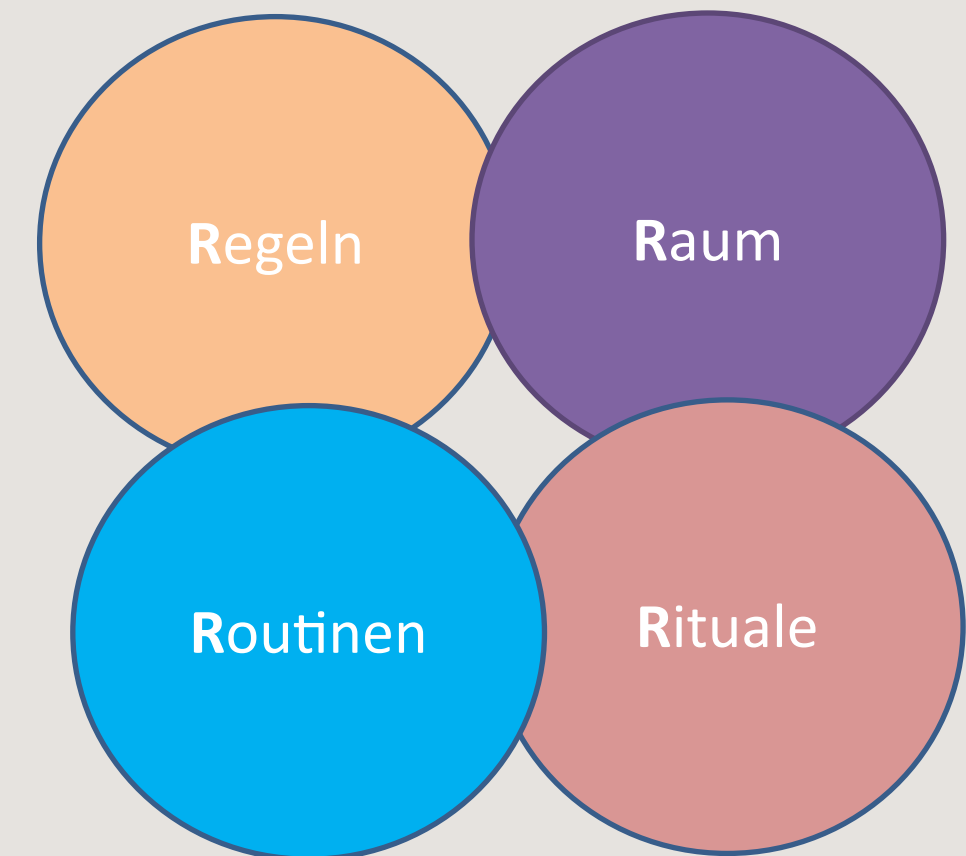
Classroom

= Klassenraum

Management

= Verwaltung,
Bewirtschaftung

= Klassenorganisation



3. Pädagogische Maßnahmen

Classroom Management

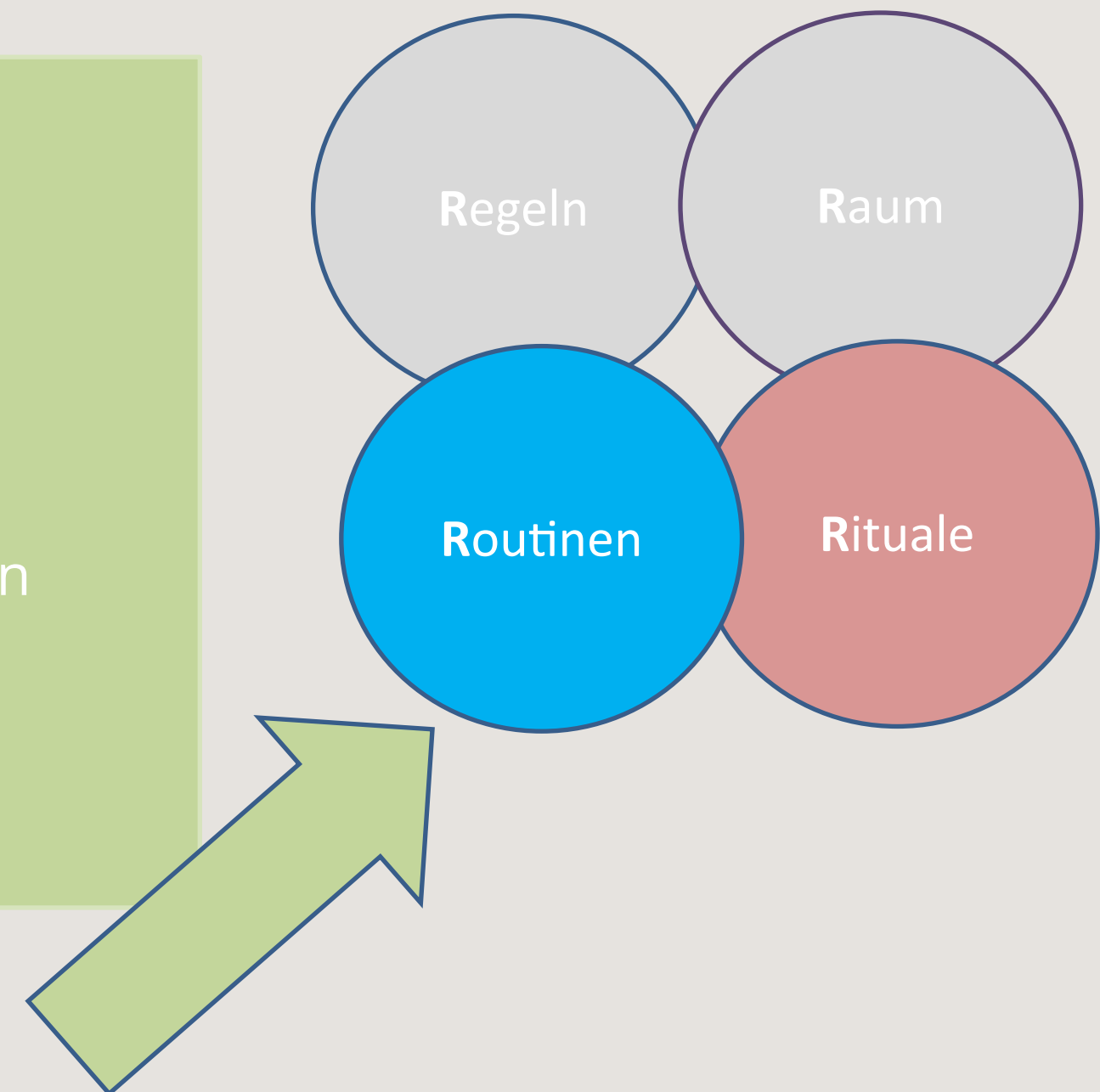
Was hilft mir als Lehrkraft ein gelungenes Classroom Management?

- Beziehungsarbeit
- Aktive Unterrichtsgestaltung
- Prävention von Störungen
- Positives Arbeits- und Lernklima

3. Pädagogische Maßnahmen

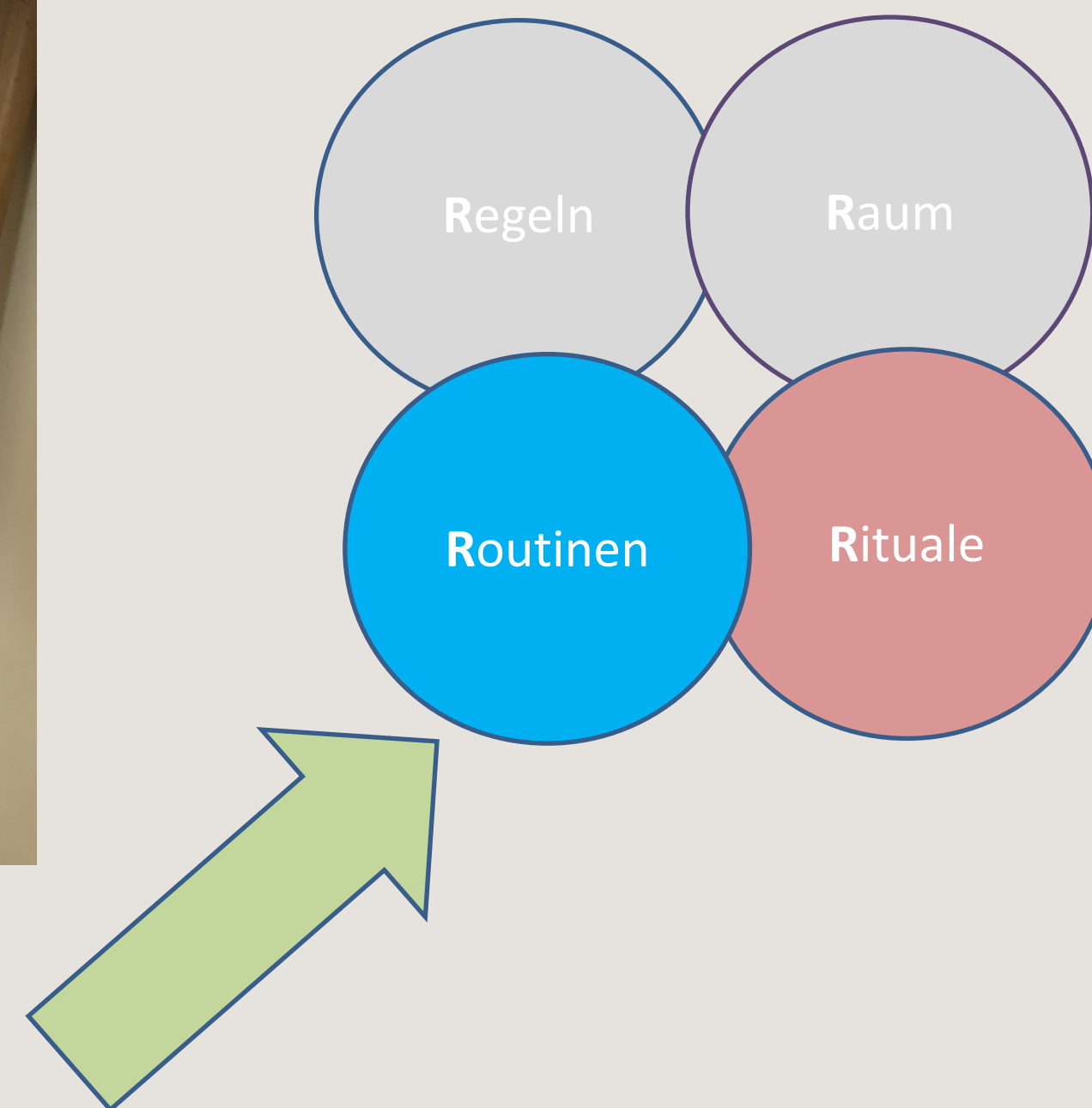
Routinen und Rituale

- **Begrüßung**
Aufstellen vor dem Eingang/ Klassenzimmer/ Lernraum;
Leise im Flur; „Startklar machen“; Begrüßung am Platz;
Visualisierungen
- **Verabschiedung**
Aufräumen, Stühle hochstellen, warten und verabschieden
- **Vorbereitung Arbeitsplatz**
Arbeitsmaterialien, Ordnung



3. Pädagogische Maßnahmen

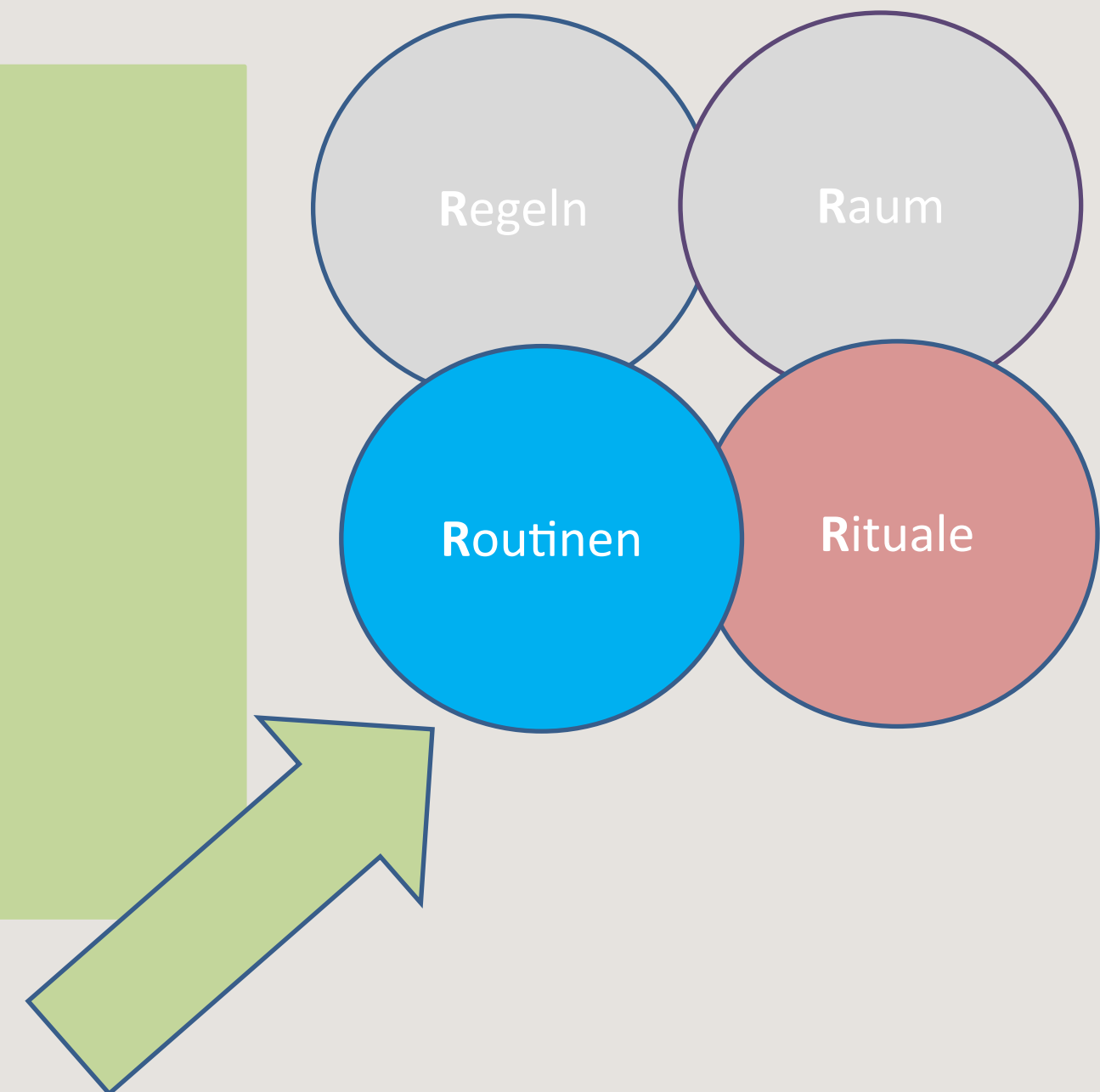
Routinen und Rituale



3. Pädagogische Maßnahmen

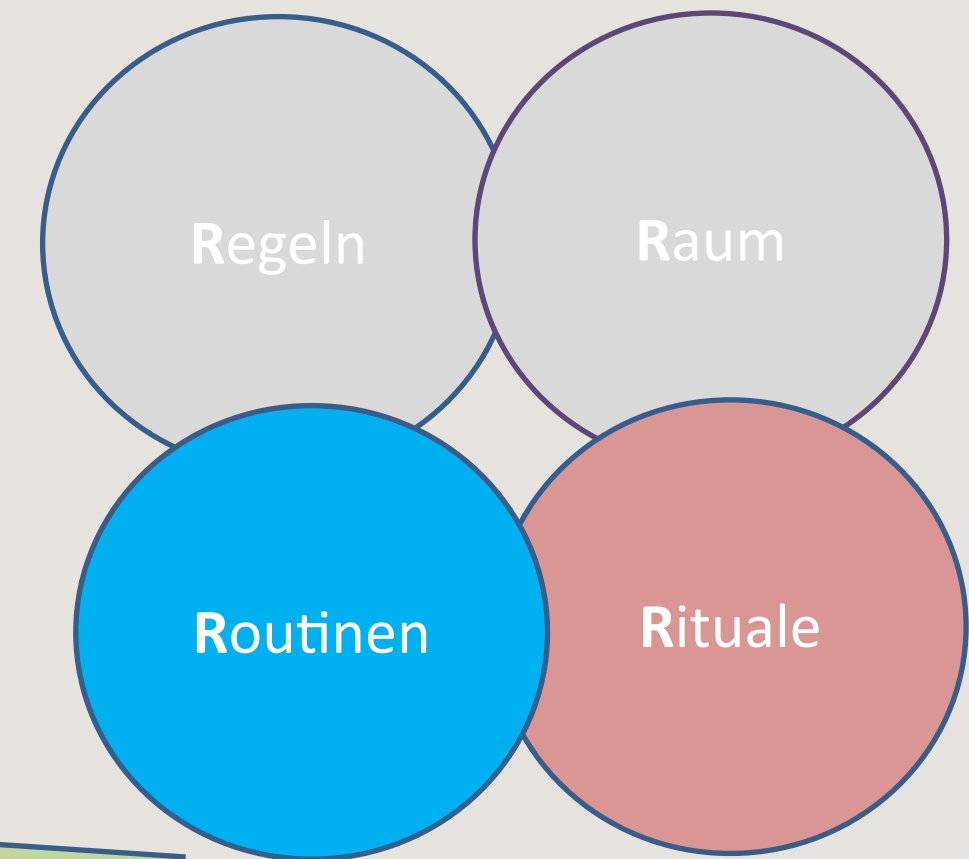
Routinen und Rituale

- **Friedlich Freundlich Fair**
Freundlichkeit, Respekt, Loben
- **Morgenkreis**
Gemeinsamer Austausch über Alltag & Erlebnisse
- **Feiern und Geburtstage**
Gegenseitig wahrnehmen und wertschätzen
- **Ziele und Reflexion**



3. Pädagogische Maßnahmen

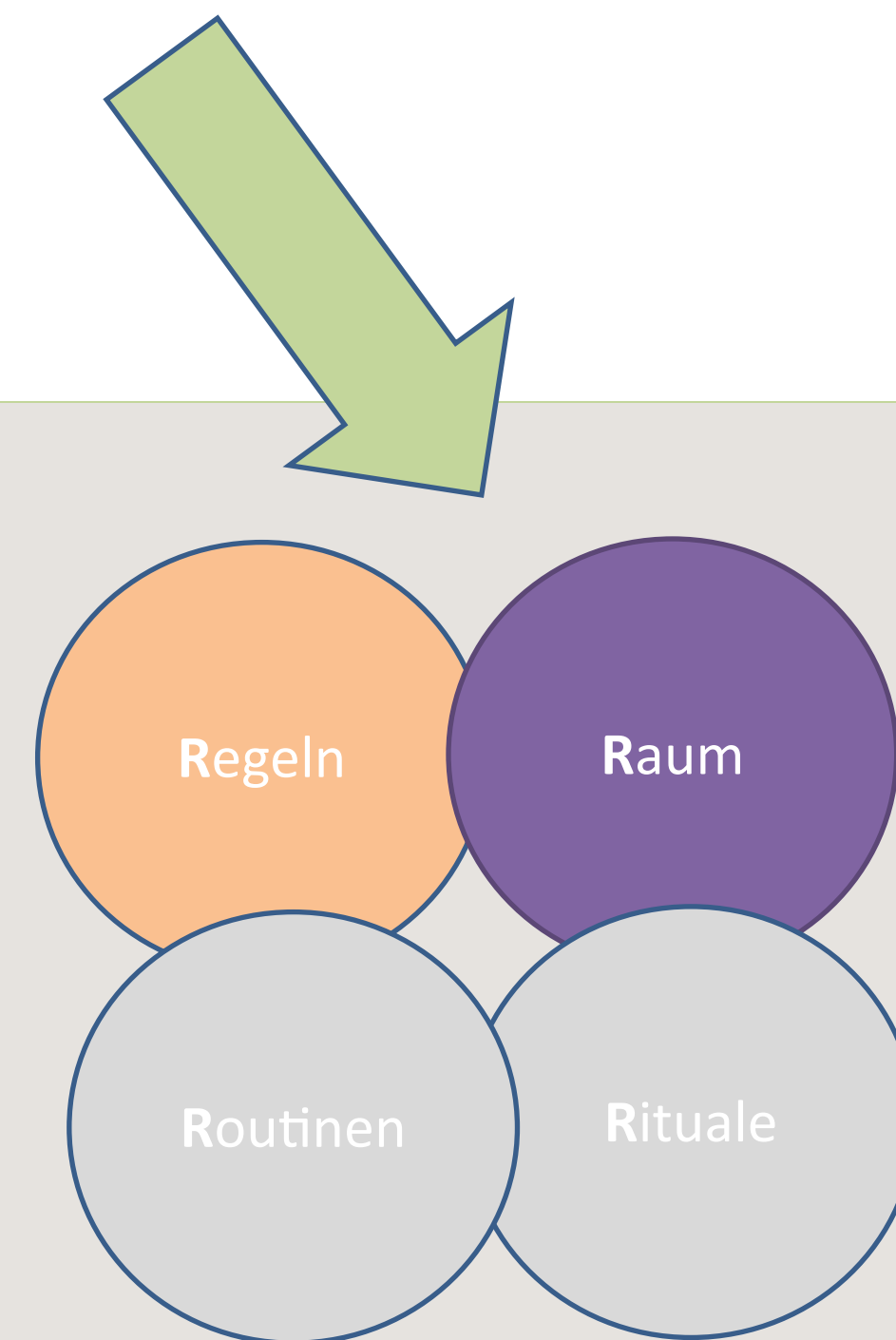
Routinen und Rituale



3. Pädagogische Maßnahmen

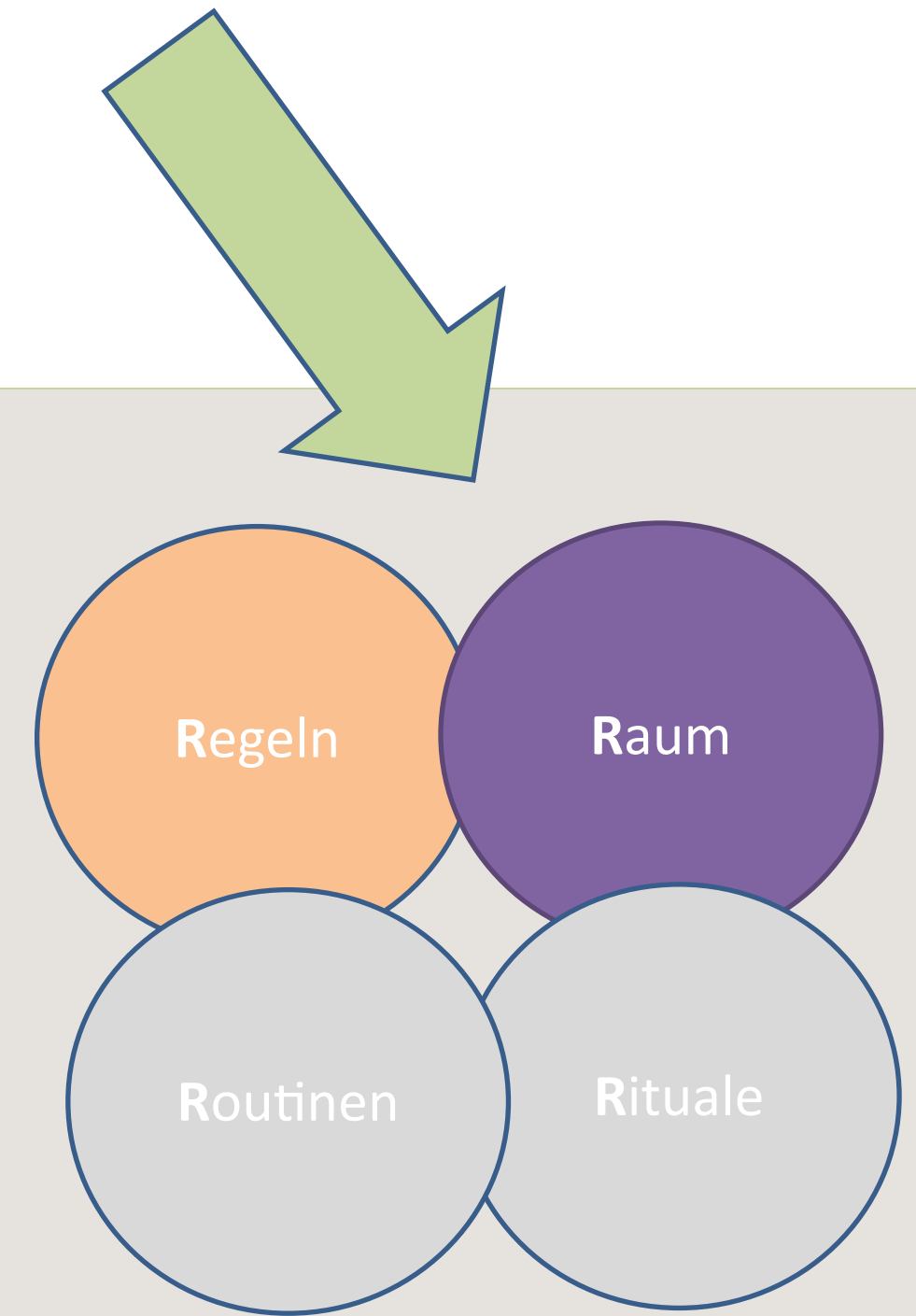
Raum und Regeln

- **Gemeinsame Raumgestaltung**
Sitzecke, Bücherregal, Einzelarbeitsplatz, Materialien
- **Klare Strukturen**
Stundenplan, Tagesplan, Ablagen, Postfächer
- **Fotowand**
Aktuelle Fotoausstellung
- **Steckbriefe**
Aktuelle Infos zu Interessen, Hobby, Kontakte



3. Pädagogische Maßnahmen

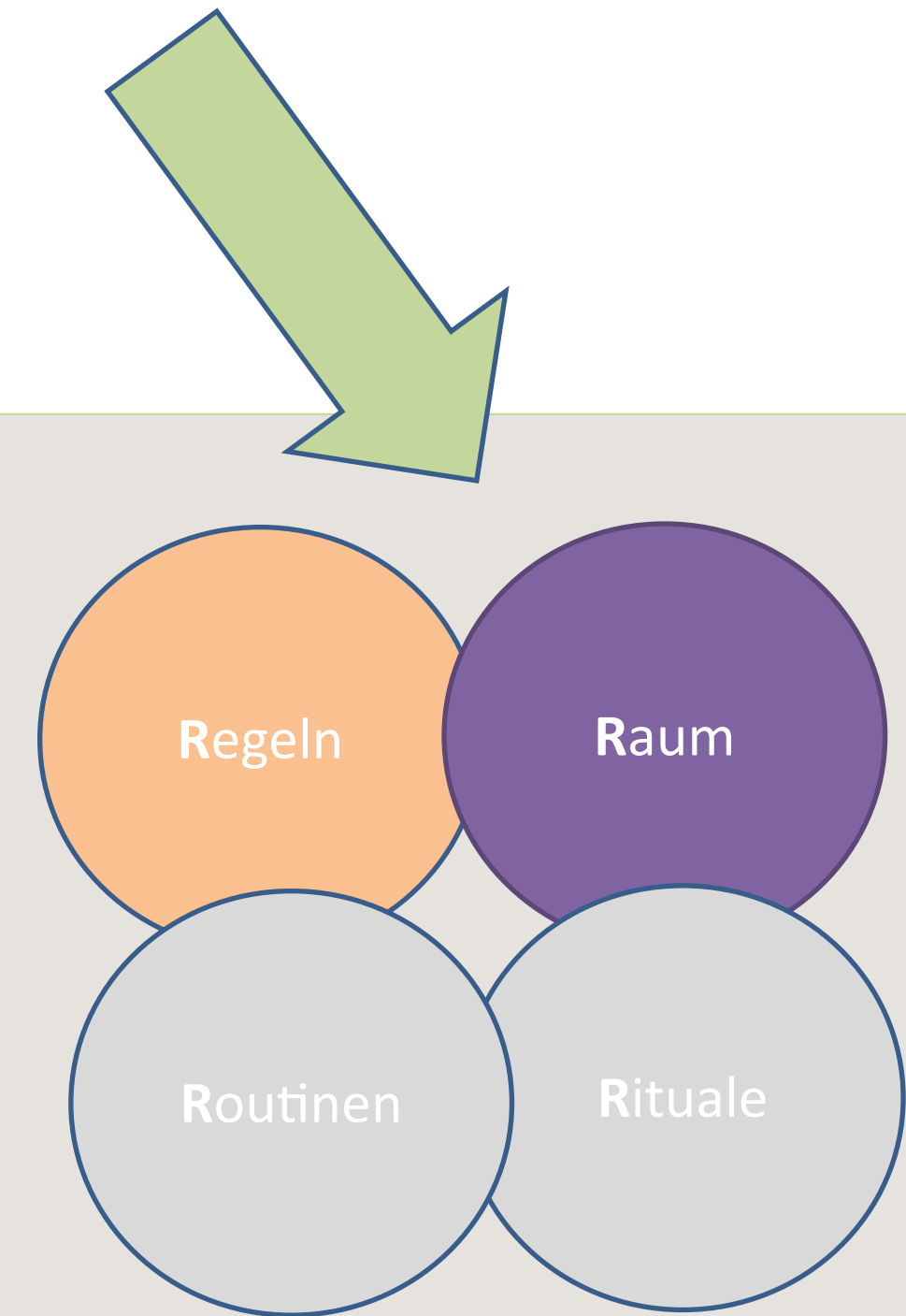
Raum und Regeln



3. Pädagogische Maßnahmen

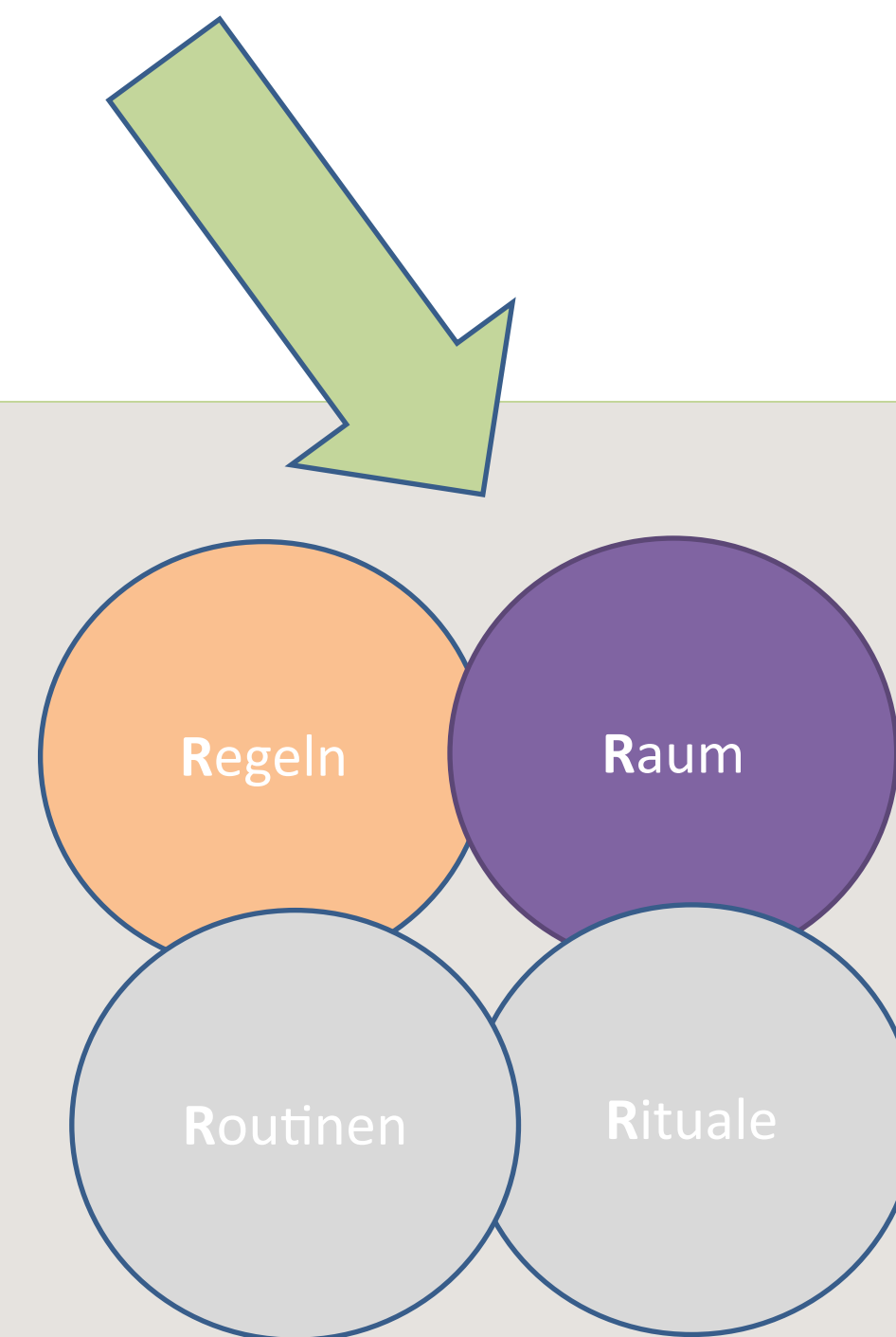
Raum und Regeln

- **Gemeinsame Raumgestaltung**
Sitzecke, Bücherregal, Einzelarbeitsplatz, Materialien
- **Fotowand**
Aktuelle Fotoausstellung
- **Steckbriefe**
Aktuelle Infos zu Interessen, Hobby, Kontakte



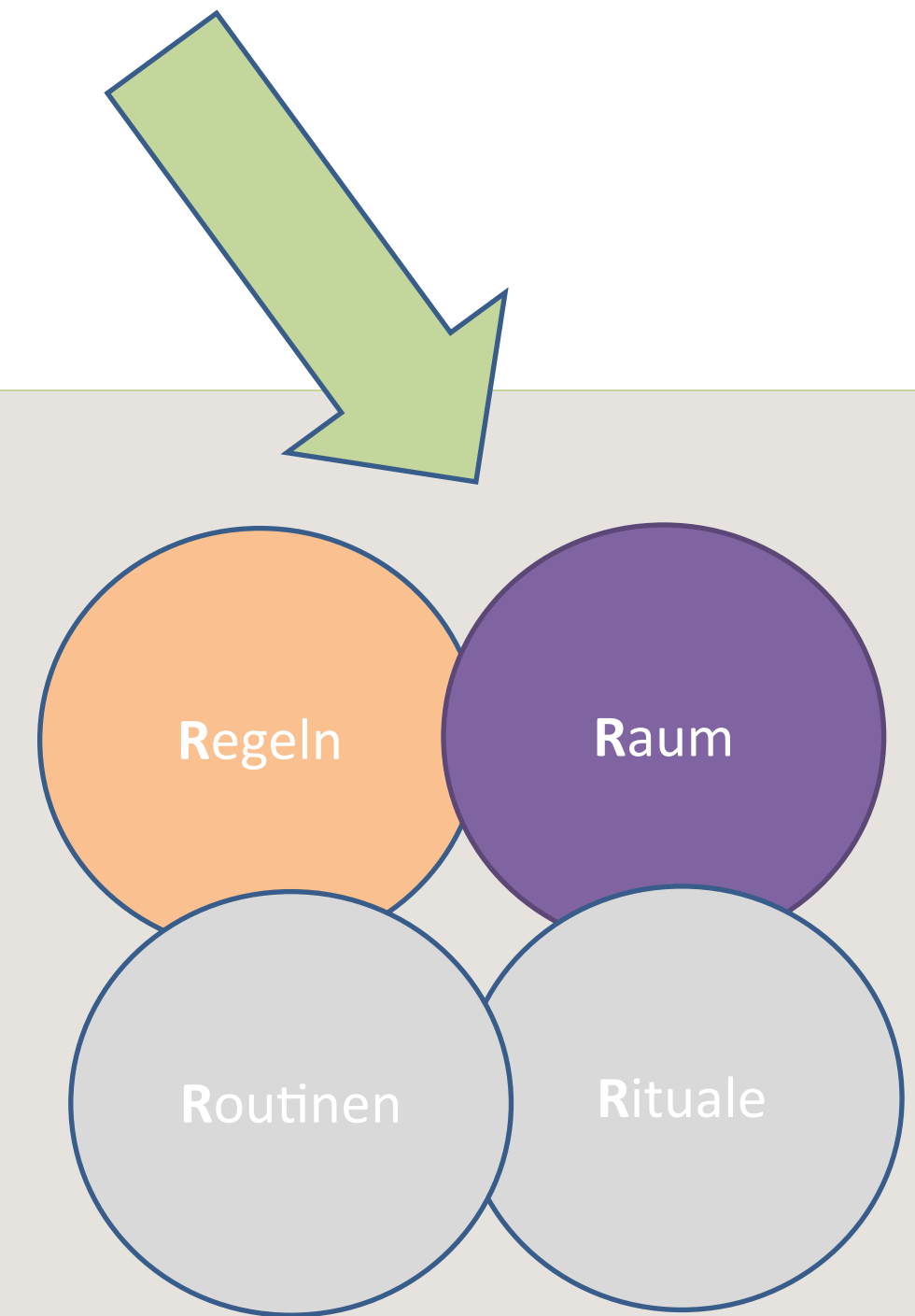
3. Pädagogische Maßnahmen

Raum und Regeln



3. Pädagogische Maßnahmen

Raum und Regeln



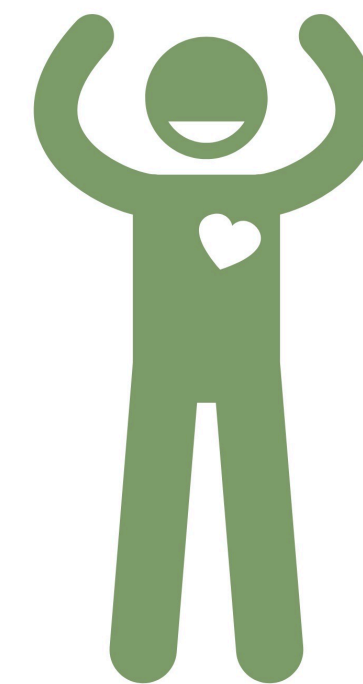
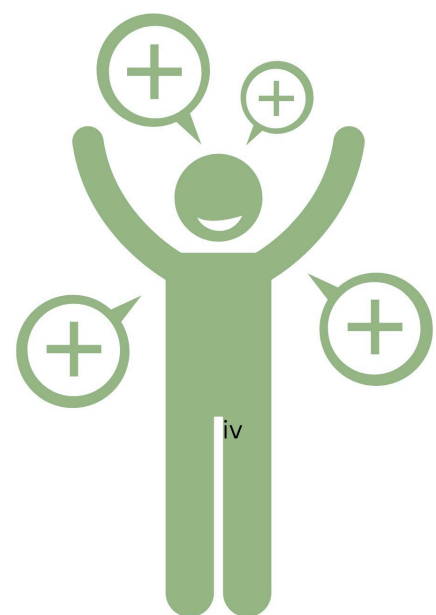


4. Resilienzförderung

4. Resilienzförderung

BAUSTEINE RESILIENZFÖRDERUNG

- Positive Selbsteinschätzung stärken
- Erfolgserlebnisse ermöglichen und fördern
- Lernende bei Misserfolgen auffangen
- Überzeugendes Vorbild vorleben: Wie gehe ich mit dem Alltag um?



4. Resilienzförderung

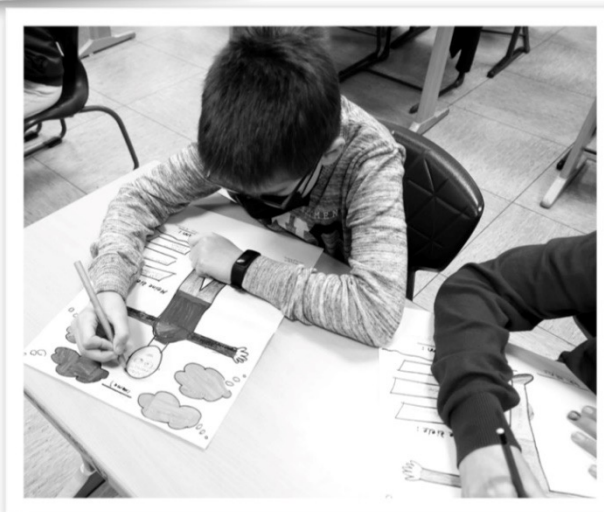
BAUSTEINE RESILIENZFÖRDERUNG

WERBEPLAKAT

Ziel: Persönliche Stärken präsentieren

Kurzbeschreibung:

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten ein Plakat in DIN A3, das sie als ihr persönliches „Werbeplakat“ gestalten. Hierbei soll es darum gehen, die persönlichen Stärken für andere darzustellen und präsentieren zu können. In Denkblasen kann eingefügt werden, welche Stärken die Mitschülerinnen und Mitschüler, Eltern, Verwandte oder Bekannte nennen.



(Name)

Meine Ziele:

Ich bin: _____ Ich kann: _____

4. Resilienzförderung

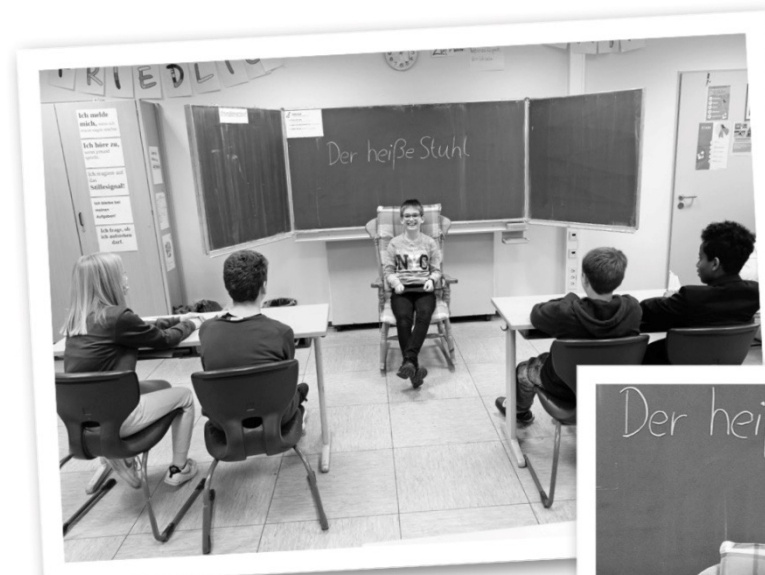
BAUSTEINE RESILIENZFÖRDERUNG

HEIßER STUHL

Ziel: Selbstvertrauen und Zugehörigkeit zur Gruppe stärken

Kurzbeschreibung:

Eine Schülerin oder ein Schüler darf sich vor der Klasse / Lerngruppe auf den „Heißen Stuhl“ setzen (z. B. auf einen Schaukelstuhl). Die anderen Lernenden melden sich freiwillig und das Kind auf dem heißen Stuhl darf die Wortmeldungen nacheinander entgegennehmen. Die Mitschülerinnen und Mitschüler dürfen Komplimente machen, loben, über gemeinsame positive Momente und Erlebnisse reflektieren oder eine Stärke des Kindes benennen.



DU BIST TOLL!



Ich mag an dir ... _____

Ich mag dich, weil ... _____

Ich schätze an dir, dass du ... _____

Ich mag es, wenn du ... _____

Du bist ein guter Freund / eine gute Freundin für mich, weil ... _____

Ich bewundere, dass du ... _____



Du bist stark in ... _____

Ich finde, du kannst gut ... _____

Mir ist aufgefallen, dass du ... _____

Du kannst richtig toll ... _____

An deiner Art mag ich besonders, dass du ... _____

Dich macht so besonders, dass du ... _____

Ich freue mich immer, wenn ich dich sehe, weil ... _____

Seit ich dich besser kennengelernt habe, weiß ich, dass ... _____

Du kannst stolz auf dich sein, weil ... _____

Du bist liebenswert, weil du ... _____



4. Resilienzförderung

BAUSTEINE RESILIENZFÖRDERUNG

FEEDBACK FÜR ELTERN

Ziel: Eltern stärken

Kurzbeschreibung:

Engagierte Eltern, die sich aktiv darum bemühen, dass die Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus gelingt, haben ab und zu ein Lob verdient.

Kennen sie diese Mutter / diesen Vater, die / der immer daran denkt ...


- ... die Klassenarbeit, Lernkontrolle, den Vokabeltest sofort zu unterschreiben?
- ... das Geld, das eingesammelt werden muss, am nächsten Tag mit in die Schule zu geben?
- ... das Kind nach Hausaufgaben fragt und diese bei Bedarf auch betreut und begleitet?
- ... dem Kind jeden Morgen ein ausgewogenes Frühstück für die Schule vorbereitet?
- ... sich bei Fragen direkt an Sie als Lehrkraft wendet, um Kleinigkeiten zu klären?
- ... sich bei anstehenden Schulveranstaltungen engagiert als Unterstützung anzubieten?

Dann LOBEN Sie! Eine gute Zusammenarbeit mit Eltern ist unglaublich wichtig!




✂
 Liebe/r _____
 Heute möchte ich Sie einmal dafür loben, dass Sie

 Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!
 Herzliche Grüße

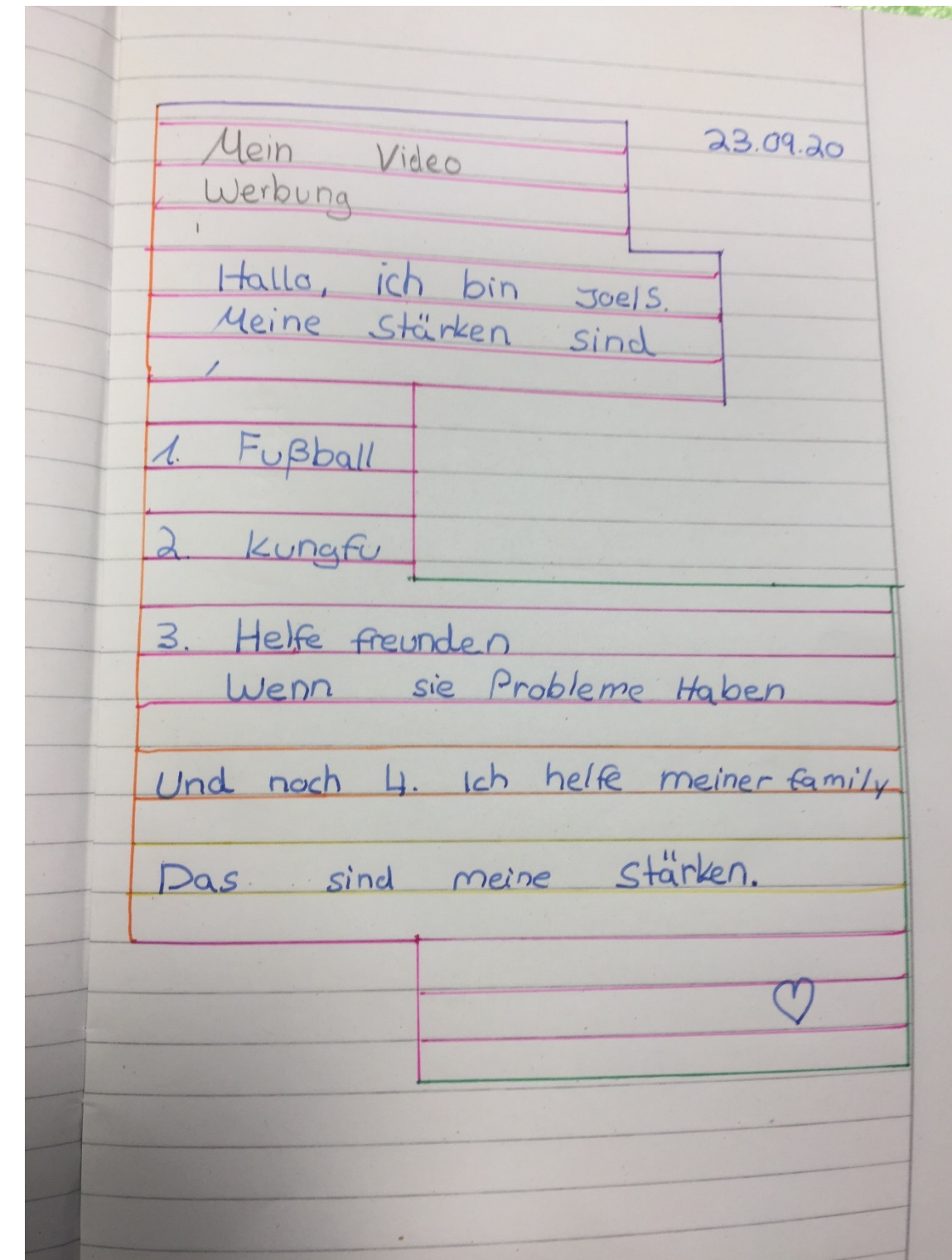
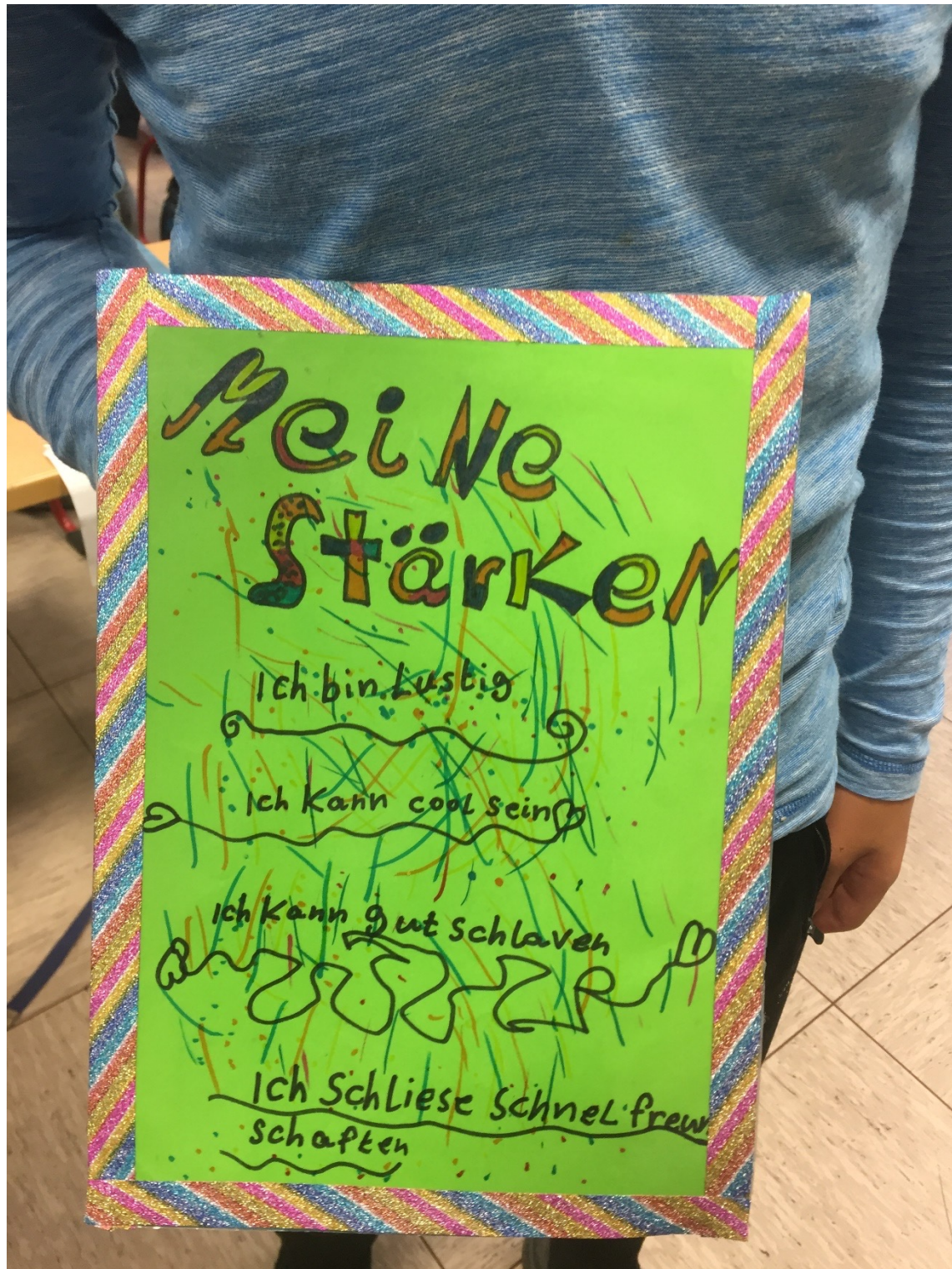


Liebe/r _____
 Danke für die wertvolle Zusammenarbeit und Ihr Engagement!
 Mit freundlichen Grüßen



4. Resilienzförderung

BAUSTEINE RESILIENZFÖRDERUNG



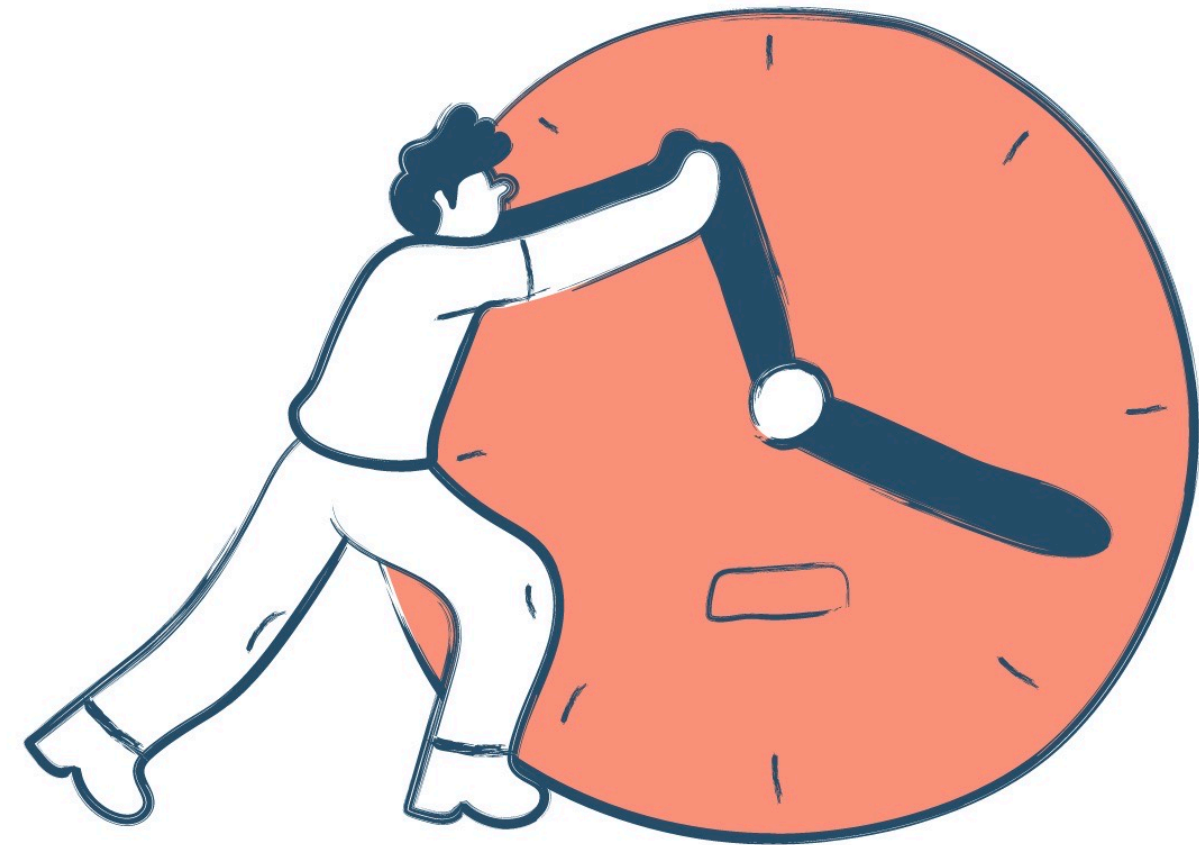


5. GRENZEN & CHANCEN

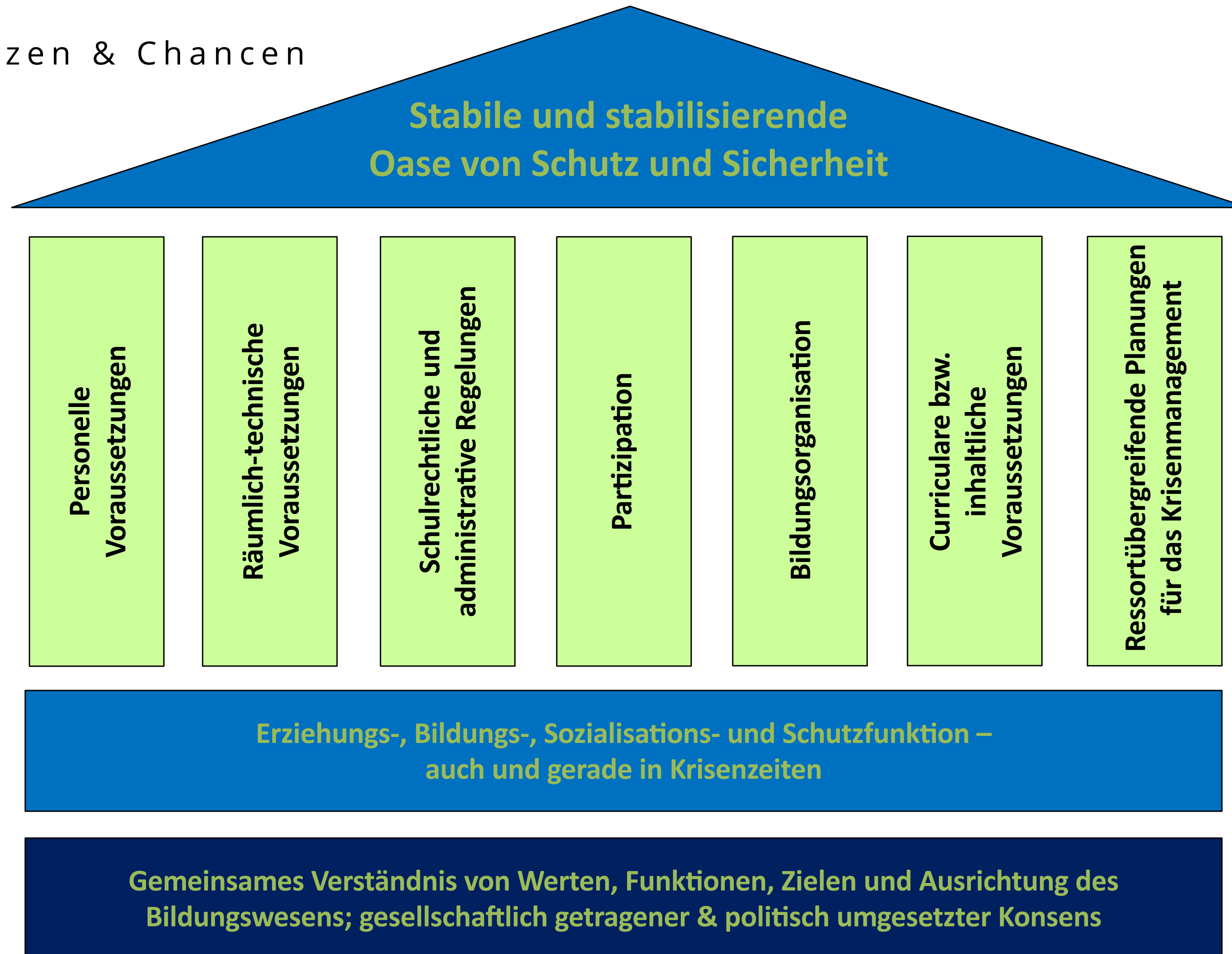
5. Grenzen & Chancen

Erfahrungen mit Zeitmanagement

- Ritualisierung und Transparenz von Abläufen
- klare Regeln
- selbstbestimmtes Lernen = echte Lernzeit
- Bsp. BO: klare, feste Strukturen



5. Grenzen & Chancen



5. Grenzen & Chancen

Krisen beinhalten auch

Chancen

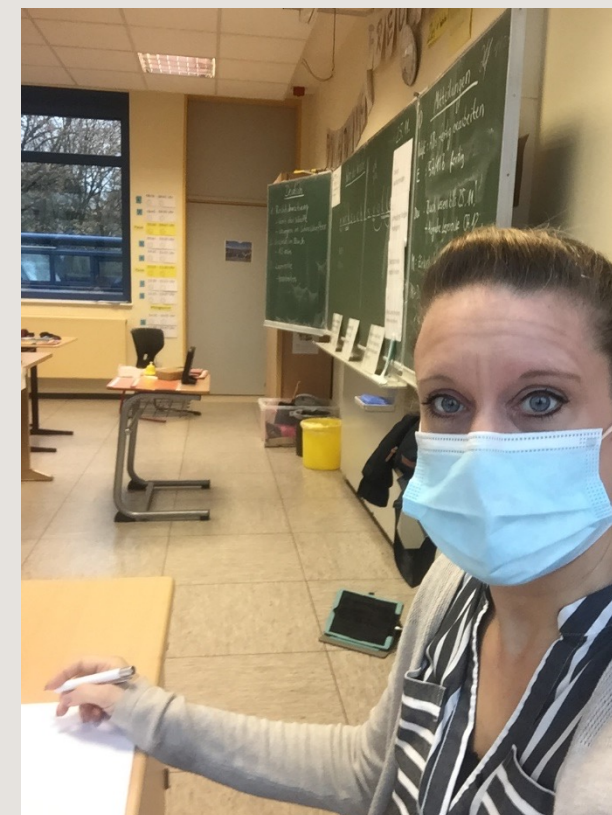
Krise: 危机 (weiji)
 Chance: 机会 (jihui)

- Reifung, Wachstum
- Besondere Lernerfahrungen („PTG“)
- Mehr „Tiefe“ und Ernsthaftigkeit in Gesprächen
- Entlastung (!) einzelner Kinder und Jugendlicher
- Stärkung durch einzelne Phasen der Krise („Geschafft!“)
- Helfende Rolle
- Neuer oder veränderter Blick auf Schule

5. Grenzen & Chancen

Krisen beinhalten auch

Chancen





6. ABSCHLUSS & AUSBLICK

6. Abschluss & Ausblick


- Wir achten auf Ressourcen
- Wir stärken die STÄRKEN!
- Netzwerke nutzen



Wir schaffen das! Gestärkt aus Krisen hervorgehen

Bergedorfer Unterrichtsideen

Corinna Posingies




**Wir schaffen das!
Gestärkt aus Krisen
hervorgehen**

38 wirksame Übungen zur Förderung von Resilienz und Persönlichkeitsentwicklung in der Sek I

5.-7. Klasse

PERSEN



Harald Karutz • Corinna Posingies

**Zurück zum Schulalltag –
aber wie?**

Pädagogisches und psychosoziales Krisenmanagement in der Coronavirus-Pandemie

Aktuelle Hinweise für

- Lehrkräfte und Schulleitungen
- psychosoziale Akuthelfer
- Schulpsychologie, -seelsorge und -sozialarbeit

S+K
Stumpf+Kosendey
Verlag



*Mentaltraining
für Schule, Sport
und Freizeit*

**Mein Kind
stark machen.**

Antje Heimsoeth

pietsch



**VIELEN DANK
FÜR EURE
AUFMERKSAMKEIT!**

Kontakte:

Erik Reinhold

erik.reinhold1@googlemail.com

Corinna Posingies

corinna.posingies@gmx.de

www.corinna-posingies.de